

Unterstützt von:



Gefördert von:

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie



www.netzwerk-nordbayern.de

Presseinformation

Mai 2011

Businessplan-Wettbewerb Nordbayern 2011 Phase 2

Nordbayerische Businesspläne mit vielversprechender Zukunft

Mit Abschluss der Phase 2 des Businessplan-Wettbewerb Nordbayern (BPWN) 2011 wurden am 12. Mai 2011 die zehn besten Geschäftskonzepte Nordbayerns ausgezeichnet – darunter ein Mini-Blockheizkraftwerk, das Abwärme in Strom verwandelt, eine Software, mit der Governance-, Risk- und Compliance-Anforderungen effektiver und effizienter abgewickelt werden können, sowie ein Verfahren, mit dem es erstmals möglich ist, Teflon vollständig zu recyceln und es wieder der Produktion zuzuführen. Der Lohn für die Top 10: Preisgelder in Höhe von insgesamt 10.000 Euro. Noch viel wichtiger ist aber das umfangreiche Feedback, das alle 57 Teilnehmer auf ihre eingereichten Businesspläne erhielten – sowohl von erfahrenen Unternehmern als auch von Kapitalgebern. „Zahlreiche überaus vielversprechende Geschäftsideen und gut erarbeitete Businesspläne überzeugten auch in diesem Jahr wieder die Juroren. Was uns besonders freut: Ausnahmslos allen Geschäftskonzepten der Phase 2 wurde eine positive Umsatzprognose bescheinigt“, so die Geschäftsführerin des netzwerk nordbayern, Dr. Benedikte Hatz. „Außerdem kommt knapp die Hälfte der Teilnehmer aus dem Hochschul Umfeld.“ Unter diesen 25 Teams wurde zusätzlich der Hochschul-Gründer-Preis vergeben, ein Sonderpreis, der sich an Angehörige nordbayerischer Hochschulen richtet und mit insgesamt 3.500 Euro dotiert ist. Auf den ersten Platz kam Timing Architects von der Hochschule Regensburg. Den zweiten Platz belegte Lumatix von der Universität Erlangen-Nürnberg und der dritte Platz ging an ahead composites, ein Team der Hochschule Würzburg-Schweinfurt.

Der dreistufige Businessplan-Wettbewerb Nordbayern (BPWN), der unter anderem von der LfA Förderbank Bayern und der Siemens AG unterstützt wird, fand in diesem Jahr

Ausrichter des:



bereits zum 13. Mal statt. Er richtet sich an Gründer und Unternehmer aus Franken und der Oberpfalz. Neben dem Feedback auf den Businessplan und dem Preisgeld profitieren die Teilnehmer auch von zahlreichen anderen Leistungen des netzwerk nordbayern. So unterstützt die Gründer- und Unternehmerinitiative sowohl durch intensive Einzelcoachings als auch durch die Vermittlung von wertvollem betriebswirtschaftlichem Know-how in Seminaren und Workshops. Zudem bietet das Netzwerk Hilfe beim Kontaktaufbau zu potenziellen Kapitalgebern, Partnern oder Kunden – durch Networkingveranstaltungen ebenso wie durch direkte Kontaktvermittlung.

Auf geht's in Phase 3

Wer diese Vorteile auch für sich nutzen möchte, kann sich ab sofort zur dritten Phase des diesjährigen BPWN anmelden. Ein Einstieg in den Wettbewerb ist nämlich jederzeit möglich. Dr. Benedikte Hatz erklärt: „Bis spätestens 6. Juni haben die Gründer und Start-ups nun Zeit, ihren Businessplan mit Hilfe des erhaltenen Feedbacks weiter zu optimieren. Aber auch Neueinsteiger sind herzlich willkommen, einen vollständigen Businessplan inklusive Finanzplanung und Finanzierungsstrategie in den Wettbewerb einzureichen.“

Weitere Informationen: www.netzwerk-nordbayern.de

Die Sieger des Businessplan-Wettbewerb Nordbayern 2011 Phase 2

(in alphabetischer Reihenfolge):

1-2-sports, Mittelfranken/Nürnberg, I&K

Online-Plattform für Sportbegeisterte

1-2-sports ist ein Internetportal, auf dem Sportler ihr Training erfassen und auswerten können. Im ständigen Vergleich mit vielen anderen Sportlern soll so jedes Training noch

mehr Spaß machen. Virtuelle Wettbewerbe, GPS-genaue Strecken – das Ganze auch als iPhone-App –, Profelseiten mit Fotoalben und Statistiken des eigenen Trainings motivieren zusätzlich, die gesetzten Ziele zu erreichen. Besonders der neu integrierte Shop, der alle benötigten Sportartikel bietet, lässt das Unternehmen stark wachsen.

www.1-2-sports.com

ahead composites, Unterfranken/Würzburg, Technologie

High-tech Carbon-Räder für Mountainbikes: extrem leicht und stabil

ahead composites hat speziell für den Einsatz im Gelände ein Carbon-Rad entwickelt, das dank der Verarbeitung von hochfesten Materialien mit seinem federleichten Gewicht und hoher Stabilität überzeugt. Eigenschaften, die bislang nur schwer zu vereinen waren. Die Forschung und Entwicklungsleistung des Unternehmens basiert auf einer neuartigen Verbundkonstruktion in einschaliger Monocoque-Bauweise.

www.bike-ahead.de

Auroco, Oberpfalz/Regensburg, Technologie

Gesichert klettern – auch allein

Eine vollautomatische elektrische Seilsicherung – das ist die Erfindung von Auroco. Mit dem Sicherungsgerät aus der Oberpfalz benötigen Klettersportler künftig keinen Sicherungspartner mehr. Und auch für Handwerker oder Arbeiter, die Höhenarbeiten ausführen, macht das Gerät die Tätigkeiten sicherer, komfortabler und effizienter.

BestSens, Oberfranken/Coburg, Technologie

Wälzlager online überprüfen

BestSens produziert und vertreibt ein Sensorsystem, mit dem online der Schmiermittel- und Lagerzustand von Wälzlagern überprüft werden kann. Durch den Einsatz von mikroakustischen Oberflächenwellen kann der Sensor prüfen, ob Menge und Qualität des Schmiermittels stimmen. Zudem kann das System Schäden im Lager frühzeitig erkennen. So werden Ausfallkosten durch

Standzeiten von Maschinen vermieden, was vor allem bei stark belasteten Hochleistungslagern wie in Offshore-Windkraftanlagen einen enormen Vorteil bietet.

www.bestsens.de

dynatronic GmbH, Mittelfranken/Nürnberg, Technologie

Mit Mini-Blockheizkraftwerk Abwärme in Strom wandeln

dynatronic entwickelt ein zweistufiges Mini-Blockheizkraftwerk zur Gewinnung von Wärme und Strom aus fester Biomasse. Betreibern von Biogasanlagen wird damit ermöglicht, Grundlast-Strom profitabel und effizient aus der Abwärme ihres Biogasmotors zu erzeugen – und das zu geringen Produktionskosten. Dementsprechend bietet das Gerät eine dezentrale und regenerative Stromerzeugung aus Abwärme, die sich nach kurzer Zeit amortisiert.

www.dynatronic.eu

FIANC, Unterfranken/Würzburg, I&K

Finanzintermediär für Private-Equity-Beteiligungstitel

Der Prozess für den Verkauf von alternativen Finanztiteln, insbesondere Private-Equity-Beteiligungstiteln ist für Finanzdienstleister häufig zeitaufwendig, umständlich und teuer. Deswegen will FIANC als Finanzintermediär auf einem eigenständigen Zweitmarkt Kapitalanbieter und -nachfrager zusammenführen. Zugang zu dem vollelektronischen Handelsmarkt erhält lediglich ein auf professionelle Finanzinvestoren limitierter Kundenkreis.

www.fianc.de

FP Recycling, Oberfranken/Bayreuth, Technologie

Recycling von Teflon, Gore-Tex & Co

FP Recycling hat ein patentiertes Verfahren entwickelt, mit dem es erstmals möglich ist, PTFE (Polytetrafluorethylen) – oder auch besser bekannt unter den Handelsnamen Teflon (Firma DuPont) oder Gore-Tex (Firma W. L. Gore & Associates) – vollständig zu recyceln und es wieder der Produktion zuzuführen. Dazu baut und betreibt FP Recycling in direkter Standortnähe zu PTFE-

Produzenten Recyclinganlagen, nimmt kostenlos PTFE-Reststoffe von Unternehmen an und recycelt diese zu TFE (Tetrafluorethylen).

GRC-Suite i|RIS, Oberpfalz/Regensburg, I&K

Software für das Governance, Risk und Compliance Management

Die Software GRC-Suite i|RIS hilft dabei, Governance-, Risk- und Compliance-Anforderungen effektiv und effizient abzuwickeln. Der Vorsprung der Oberpfälzer Software gegenüber anderen Produkten: Sie bindet alle drei Domänen Governance, Risk und Compliance ein, verfügt über Schnittstellen zu Security sowie Audit Managementsystemen und ist schnell implementierbar.

www.grc-suite.de

Lumatix GmbH, Mittelfranken/Erlangen, I&K

Licht und Schatten am PC erkennen

Lumatix entwickelt Software, die am Computer nachahmt, wie sich Licht im echten Leben verhält. Nur wenige Millisekunden hat die Software Zeit, aus 3D-Daten ein Bild zu generieren, das auch auf Standard-PCs so realistisch wie möglich aussieht. Besonders profitieren davon (Innen-) Architekten sowie Macher von Animationsfilmen, die am Computer 3D-Daten erstellen: Während man bisher lange auf das Bild warten musste, ist jetzt jede Änderung am Design sofort sichtbar.

www.lumatix-technology.de

Timing Architects, Oberpfalz/Regensburg, I&K

Simulations-Tool für Multicore Software

Timing Architects bietet ein neuartiges intelligentes Simulations-Tool, mit dem die Echtzeiteigen-schaften eingebetteter Multicore Systeme untersucht und optimiert werden können. Dies ermöglicht, sowohl die Entwicklungsdauer als auch die Entwicklungskosten für die Software eingebetteter Systeme signifikant zu reduzieren. Zudem lassen sich durch das Tool Hardware-Ressourcen deutlich effizienter nutzen und somit Stückkosten senken.

www.timing-architects.com

Die zehn weiteren Besten (in alphabetischer Reihenfolge)

- BiAgil, Oberpfalz/Regensburg, Life Science
- EATTS, Mittelfranken/Erlangen, I&K
- LinkCloud, Unterfranken/Würzburg, I&K
- myautoprofi.de, Mittelfranken/Erlangen, I&K
- SEMIODESK, Mittelfranken/Nürnberg, I&K
- SEON, Mittelfranken/Erlangen, Life Science
- SOLYP Informatik GmbH, Mittelfranken/Nürnberg, I&K
- Stokkers, Oberfranken/Hollfeld, I&K
- StrideLight, Unterfranken/Würzburg, Technologie
- VMobile, Mittelfranken/Nürnberg, I&K

Überblick über die Beteiligung an der Wettbewerbsphase 2 des BPWN 2011

Gesamtteilnehmerzahl		57	
Verteilung nach Regionen		Verteilung nach Branchen	
Unterfranken	12	I&K*	23
Mittelfranken	31	Life Science	3
Oberfranken	4	Technologie	17
Oberpfalz	10	Service	14
Hochschulteams		25	

*I&K: Informations- und Kommunikationstechnologie

Das **netzwerk nordbayern** begleitet wachstumsorientierte Gründer und Unternehmer bei der Unternehmensplanung, der Businessplan-Erstellung und der Unternehmensfinanzierung. Es unterstützt und betreut intensiv durch individuelles Coaching sowie durch gezielte Kontaktvermittlung. Darüber hinaus bietet das Netzwerk Workshops und Seminare zu betriebswirtschaftlichen Themenbereichen an und schafft mit zahlreichen Veranstaltungen Gelegenheit zum Networking



netzwerknordbayern

www.netzwerk-nordbayern.de

WIR MACHEN UNTERNEHMER

mit potenziellen Kunden und Partnern. Das Bayerische Wirtschaftsministerium sowie privatwirtschaftliche Sponsoren wie die LfA Förderbank Bayern und die Siemens AG finanzieren das unabhängige Netzwerk.

Zu den kostenfreien Angeboten des Netzwerks zählt auch der jährlich stattfindende Businessplan-Wettbewerb Nordbayern (BPWN). Aus den circa 1.750 Teilnehmer-Teams der vergangenen zwölf Businessplan-Wettbewerbe sind über 500 Unternehmen hervorgegangen und auch heute noch eigenständig am Markt aktiv. Diese haben 2009 einen Umsatz von rund 367 Millionen Euro erzielt und insgesamt 3.940 Arbeitsplätze geschaffen. Seit 1999 wurden durch die Vermittlung und Betreuung des Netzwerks 118 Unternehmensfinanzierungen mit einem Gesamtvolumen von mehr als 150 Millionen Euro Eigenkapital realisiert.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

netzwerk nordbayern
Tina Leithold
Neumeyerstraße 48
90411 Nürnberg
Telefon 0911/59724-8057
Telefax 0911/59724-8049
E-Mail leithold@netzwerk-nordbayern.de
Internet www.netzwerk-nordbayern.de

Medienservice:

KONTEXT public relations GmbH
Gudrun Hülsmann
Kaiserstraße 168-170
90763 Fürth
Telefon 0911/97 47 8-15
Telefax 0911/97 47 8-10
E-Mail gudrun.huelsmann@kontext.com
Internet www.kontext.com

Ausrichter des:

